



HALLE

AN EINEM TAG



Mit Audioguide



Audioguide Halle (Saale)

Entdecken Sie Halle
auf eigene Faust!

Für den „Audioguide Halle“
jetzt den QR-Code scannen:



www.audioguide.halle-tourismus.de



Willkommen in Halle



Jetzt stöbern,
planen, buchen
und shoppen!

www.halle-tourismus.de

Immer für Sie da:

Tourist-Information mit hallesaale*-Shop im Marktschlösschen

Unser Service
für Ihren Aufenthalt:

- * Übernachtungen
- * Ausflugstipps
- * Stadtführungen
- * Souvenirs
- * Tickets



Marktplatz 13
06108 Halle (Saale)
Tel.: +49 (0) 3 45 122 99 84
Fax: +49 (0) 3 45 122 79 22
E-Mail: touristinfo@stadtmarketing-halle.de

Web: www.halle-tourismus.de

Eines vorweg:

„Halle an einem Tag“ ist, mit Verlaub, wirklich unmöglich zu schaffen. Aber für das erste Kennenlernen haben wir einen schönen Rundgang und einige Angebote für Sie zusammengestellt, damit Sie Ihre Zeit in Halle optimal nutzen können. Auf Ihrer Entdeckungsreise vom historischen Zentrum durch die zahlreichen Museen und die vielfältige Kunst- und Theaterlandschaft bis hin zum erholsamen Saaleufer werden Sie schnell feststellen, dass Sie länger bleiben müssen oder gern noch einmal wiederkommen.

Bringen Sie gutes Wetter mit, um alles andere kümmern wir uns!

* Unsere Grafikabteilung hat frecherweise einfach mal das Denkmal umgedreht. In Wirklichkeit schaut Georg Friedrich Händel gen Westen in Richtung seines Geburtshauses und seiner späteren Wahlheimat London.

Altstadt-Tour zu Fuß

1



Marktschlösschen

Im roten Marktschlösschen – errichtet Ende des 16. Jahrhunderts – befindet sich die Tourist-Information mit hallesaale*- und Uni-Shop. Gleich daneben steht die Marktkirche „Unser Lieben Frauen“. Hier ist unter anderem die Totenmaske Martin Luthers zu sehen.

Adresse: Marktplatz 13

Marktplatz mit Händel-Denkmal

Der Marktplatz ist geprägt von der Silhouette der fünf Türme, bestehend aus den vier Türmen der Marktkirche und dem 84 Meter hohen Roten Turm. In der Mitte des Marktplatzes wurde Georg Friedrich Händel ein Denkmal gesetzt.

Adresse: Marktplatz

2



3



Stadtmuseum

In der Großen Märkerstraße, einer der ältesten Straßen Halles, steht gelb leuchtend das Christan-Wolff-Haus, in dem sich heute das Stadtmuseum Halle mit Dauerausstellungen zur Stadtgeschichte und zum geselligen Leben im 18. Jahrhundert sowie wechselnden Sonderausstellungen präsentiert.

Adresse: Große Märkerstraße 10

Alter Markt

Im Mittelalter war der Alte Markt das Zentrum der Stadt. Renaissancebauten und Fachwerkhäuser sind bis heute erhalten. Auf der wahrscheinlich ältesten Platzanlage Halles steht der Eselsbrunnen, geschmückt von der Bronzeplastik „Vom Müllerburschen mit dem Esel, der auf Rosen ging“.

Adresse: Alter Markt

4



5

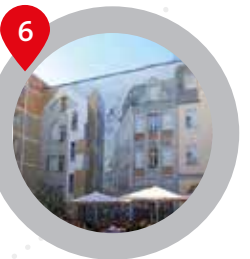


Hallmarkt mit Göbelbrunnen

Über Jahrhunderte galt der heutige Hallmarkt als Zentrum der Salzgewinnung, wo aus vier Brunnen Sole gewonnen und weiter zu Salz verarbeitet wurde. Heute bildet der 1999 errichtete Göbelbrunnen, der die traditionsreiche Geschichte der Stadt Halle darstellt, den Mittelpunkt des Hallmarktes.

Adresse: Hallmarkt

6

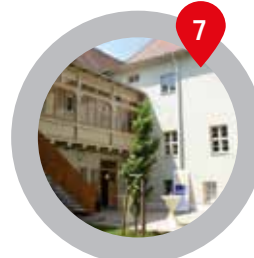


Wandbild in der Großen Klausstraße

In der Großen Klausstraße lohnt es sich, einen genauen Blick auf das große Wandbild von Hans-Joachim Triebisch zu werfen. Der hallesche Maler und Grafiker erzeugt mit seinem 400 m² großen Gemälde auf den ersten Blick eine perfekte Illusion.

Adresse: Große Klausstraße 16

7



Wilhelm-Friedemann- Bach-Haus

Im Wohnhaus des Komponisten befindet sich heute ein Musikmuseum, das auf einer chronologischen Zeitreise durch die Musikgeschichte der Stadt führt. Neben Bach stehen dabei Komponisten wie Scheidt, Reichardt und Loewe im Mittelpunkt.

Adresse: Große Klausstraße 12
(Eingang Hallorenring)



8



Domstraße und Neue Residenz

Die Neue Residenz, errichtet von Kardinal Albrecht von Brandenburg, war ursprünglich als katholische Universität gedacht und ist eines der imposantesten Bauwerke der Frührenaissance in Deutschland. Lohnenswert ist auch ein Blick in den Garten.

Adresse: Domstraße 5

Kleine Ulrichstraße

Stilvolle Bars, gemütliche Straßencafés, Restaurants und inhaberingleitete Boutiquen und kleine Geschäfte finden sich hier an jeder Ecke. Das Viertel ist daher ein beliebter Treffpunkt für ein gemütliches Beisammensein.

Adresse: Kleine Ulrichstraße

12



Dom und Domplatz

Die um 1330 fertiggestellte Dominikaner-Klosterkirche wurde 1523 von Kardinal Albrecht mit neuer Ausstattung zu einer Stiftskirche erhoben und ist heute das älteste noch vorhandene Kirchengebäude in Halle. Der Brunnen auf dem Vorplatz symbolisiert den Lebenskreis. Die zentralen Figuren stehen für den Sieg des Lebens über den Tod.

Adresse: Domplatz 3

9



13



Universitätsplatz

Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg zählt zu den ältesten Hochschulen Deutschlands. Der Universitätsplatz wird umrahmt vom beeindruckenden Gebäudeensemble, bestehend aus Löwengebäude, Melanchthonium, Robertinum, sowie dem Hörsaalgebäude und dem Juridicum.

Adresse: Universitätsplatz

10



Moritzburg

Die Moritzburg – erbaut im späten Mittelalter – war zeitweise die Residenz der Magdeburger Erzbischöfe. Heute beherbergt die Moritzburg das Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt mit einer der wichtigsten Ausstellungen zur Klassischen Moderne.

Adresse: Friedemann-Bach-Platz 5

Bühnen Halle

Hier schlägt das künstlerische Herz Halles. Das Neue Theater, die Oper Halle, das Puppentheater, das Thalia Theater und die Staatskapelle sind die fünf Bühnen der Stadt. Gemeinsam mit der freien Kultur- und Theaterszene wird ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Adresse: Große Ulrichstraße 50/51

14



Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften

Die Leopoldina – gegründet 1652 – ist eine der ältesten Wissenschaftsakademien der Welt. Eine Aufnahme in diese Institution gilt als eine der höchsten nationalen Auszeichnungen in der Wissenschaft. Die Leopoldina als Nationale Akademie Deutschlands vertritt und berät die deutsche Wissenschaft in internationalen Gremien.

Adresse: Jägerberg 1

11



15



Händel-Haus Halle

Im Geburtshaus von Georg Friedrich Händel befindet sich heute eine Ausstellung über Leben und Werk des berühmten Barockkomponisten. Zur Sammlung gehören außerdem rund 700 Instrumente aus mehreren Jahrhunderten und etwa 1.000 Handschriften.

Adresse: Große Nikolaistraße 5



Graseweghaus

Als die Pest in Halle wütete, wurden Infizierte in die damalige Gasse neben dem Fachwerkhaus, eines der ältesten Häuser Halles, eingemauert. Zehn Jahre später öffneten die Einwohner die Mauer und fanden eine mit Gras überwucherte Straße voller Skelette vor.

Adresse: Graseweg 6

Sehenswertes in Altstadtnähe



Stadtgottesacker

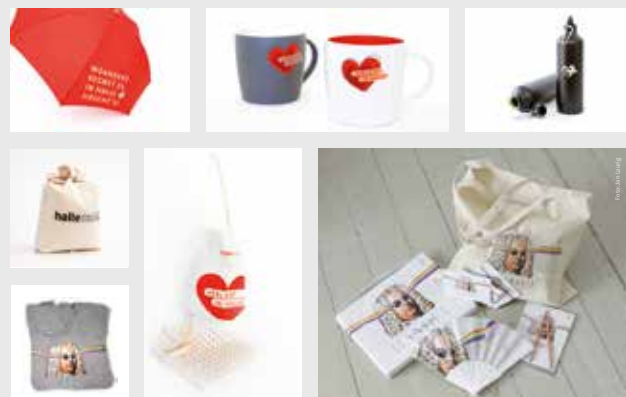
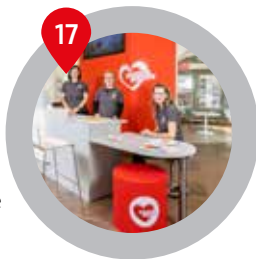
Der Camposanto gehört zu einem der schönsten Renaissance-Friedhöfe in Deutschland. Gestaltet wurde die Anlage von Nickel Hoffmann. Bedeutende Personen wie August Hermann Francke, Christian Thomasius und der Vater von Georg Friedrich Händel sind hier begraben.

Adresse: Gottesackerstraße

Tourist-Information mit hallesaale*- und Uni-Shop

Glücklich und zufrieden wieder am Ausgangsort, dem Marktschlösschen, angelangt? In unserer Tourist-Information erhalten Sie alle weiteren Details zur Händelstadt, ein Bett für die Nacht, die Öffnungszeiten der Museen, Tickets für eine Stadtführung oder ein Mitbringsel für liebe Menschen.

Adresse: Marktplatz 13



Schöner Schnulli – Halle für Zuhause

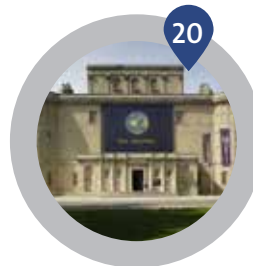
versand-
kostenfrei
ab 39,95 €



Franckesche Stiftungen

Die Franckeschen Stiftungen sind eine lebendige Kultur- und Wissenschaftseinrichtung von europäischem Rang. Unter anderem gibt es auf dem Gelände mit mehr als 50 Bildungstätten eine eindrucksvolle Kunst- und Naturalienkammer sowie die Kulissenbibliothek zu entdecken.

Adresse: Franckeplatz 1



Landesmuseum für Vorgeschichte

Bekannt ist das Museum vor allem für die Himmelscheibe von Nebra, die weltweit älteste konkrete Himmelsdarstellung. Das Museum beherbergt darüber hinaus eine der umfangreichsten und bedeutendsten archäologischen Sammlungen Europas.

Adresse: Richard-Wagner-Straße 9



www.hallesaale.shop

Stöbern Sie auch hier: www.hallesaale.shop

21



Burg Giebichenstein

Das Gebiet um den Giebichenstein-Felsen zählt zu den ältesten Siedlungsgebieten von Halle. Seit dem Dreißigjährigen Krieg ist die Oberburg eine Ruine, die heute als Freilichtmuseum während der Sommermonate einen herrlichen Ausblick auf die Saale bietet.

Adresse: Seebener Straße 1
Giebichensteinviertel um die Burg
Giebichenstein Kunsthochschule Halle

Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

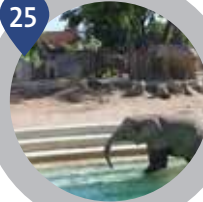
Die Kreativschmiede Halles mit Studiengängen in den Fachbereichen Kunst und Design genießt international einen ausgezeichneten Ruf. 1915 gegründet, vereint die Hochschule heute mehr als 1.000 begabte junge Menschen aus vielen Ländern. Das visionäre Denken und Gestalten prägt die Stadt durch vielfältige Ausstellungen und Installationen.

Adresse: Campus Design: Neuwerk 7
Campus Kunst: Seebener Straße 1

22



25



Bergzoo Halle

Rund 1.200 Tiere von mehr als 250 Arten aus fünf Kontinenten sind im Bergzoo Halle zu Hause. Das neun Hektar große Gelände befindet sich auf dem halle-schen Reilsberg, wo sich gewundene Wege vorbei an Tiergehegen bis zum Aussichtsturm schlängeln.

Adresse: Reilstraße 57

Technisches Halloren- und Salinemuseum

Salz – das "Weiße Gold" – machte Halle einst reich. Auf der heutigen Saline-insel wurde auch schon vor mehr als 300 Jahren Salz gesiedet. Auf künftig 2.200 m² Ausstellungsfläche wird die Salzgewinnung, das Leben der Halloren und Wissenschaft erlebbar.

Adresse: Mansfelder Straße 52
(wegen Sanierung derzeit geschlossen)

26



23



Kunsthalle "Talstrasse"

Der Kunstverein "Talstrasse" e. V. ist einer der größten Kunstvereine Sachsen-Anhalts. In der spätklassizistischen Villa sind wechselnde Ausstellungen zu sehen. Zudem werden in der Kunsthalle Lesungen und Gesprächskreise über Kunst und Politik veranstaltet.

Adresse: Talstraße 23

27



Planetarium Halle

Den Sternen zum Greifen nah sind BesucherInnen im neuen Planetarium. Eingebettet in die Grundmauern eines historischen Gasometers bietet das Planetarium modernste audiovisuelle Technik im großzügigen Sternsaal. Mit einer Sternwarte auf dem Dach ausgestattet, kann das Firmament live beobachtet werden.

Adresse: Holzplatz 5





Stadtrundfahrten mit dem Halle★Hopper

- ★ 49 Plätze
- ★ klimatisiert
- ★ Audiotour in Deutsch
- ★ Kinder bis 5 Jahre fahren kostenfrei
- ★ individuell und für Gruppen buchbar

Tickets gibt es in der Tourist-Info
oder online unter halle-hopper.de



Jetzt Ticket buchen!

MEHR ERLEBEN AUF UNSEREN STADTFÜHRUNGEN

zu Fuß

Die Altstadt-Tour: Geballte Geschichte



1.200 Jahre! Da kommt ganz schön was zusammen an Stadtgeschichte – und Stadtgeschichten. Wie gut, dass Halles wichtigste Sehenswürdigkeiten bequem zu erlaufen sind. Wir zeigen Ihnen täglich und mehrfach die Stadt in all ihren Facetten: informativ, spannend, amüsant.



per Bus

Wir zeigen Ihnen die schönsten Flecken in der Händelstadt mit dem komfortablen und klimatisierten Halle-Hopper. Die Tour führt Sie durch die historische Innenstadt, vorbei an den halleschen Sehenswürdigkeiten bis hin zur idyllischen Saale.

per Schiff

Einen so berühmten Bach, wie die Nachbargemeinde Leipzig besitzt die Händelstadt nicht. Dafür aber einen richtigen Fluss. Ob bequem auf einem Fahrgastschiff, aktiv im Kanu oder schippernd mit gemietetem Motorboot, wir empfehlen dringend, das Naturparadies rund um die Saale zu entdecken.

Jetzt stöbern,
planen, buchen
und shoppen!
www.halle-tourismus.de

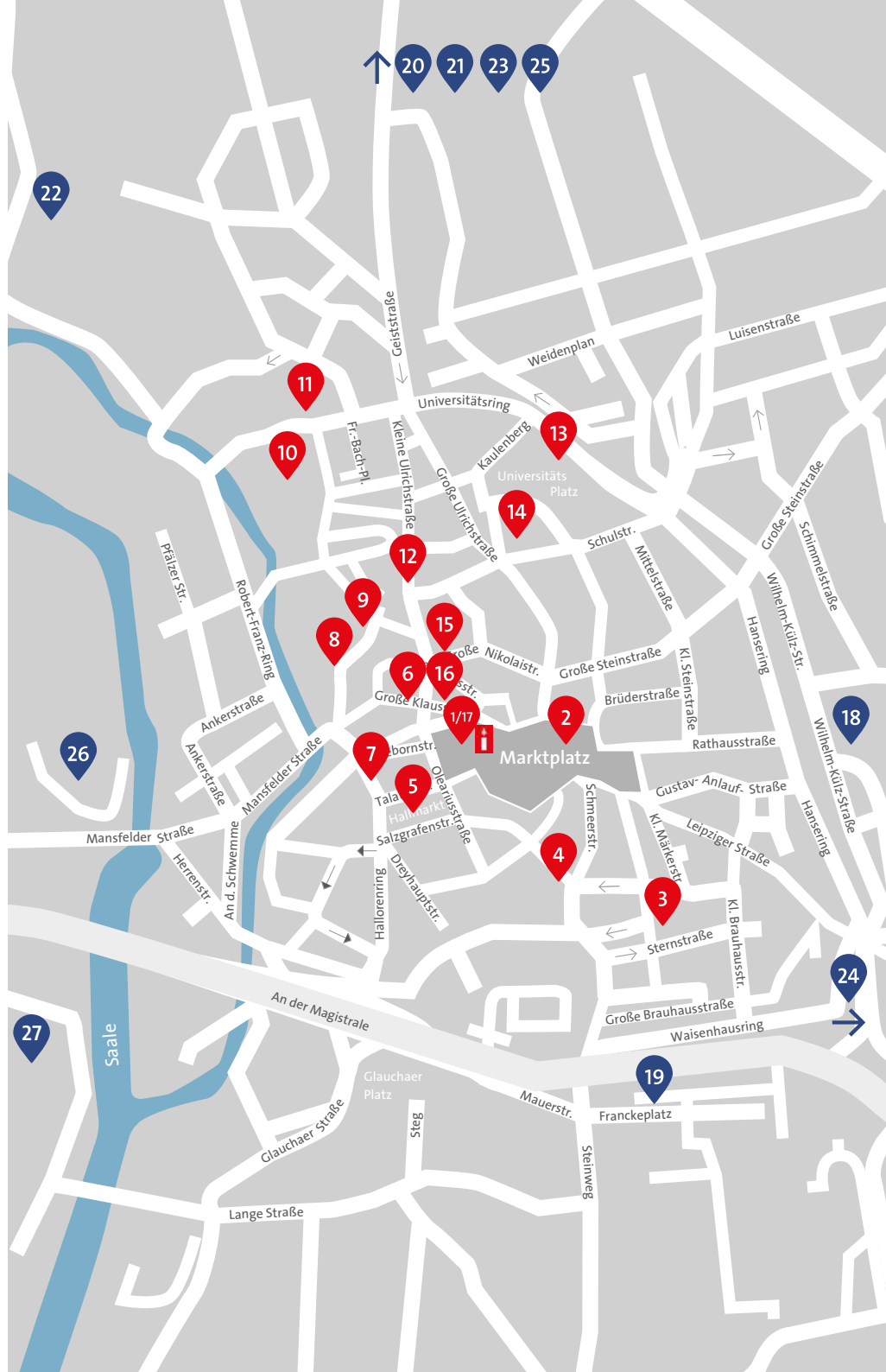
Innenstadtplan

Altstadtbummel zu Fuß

- 1 Marktschlösschen
- 2 Marktplatz mit Händel-Denkmal
- 3 Stadtmuseum
- 4 Alter Markt
- 5 Hallmarkt mit Göbelbrunnen
- 6 Wandbild in der Großen Klausstraße
- 7 Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus
- 8 Domstraße & Neue Residenz
- 9 Dom & Domplatz
- 10 Moritzburg
- 11 Leopoldina
- 12 Kleine Ulrichstraße
- 13 Universitätsplatz
- 14 Bühnen Halle
- 15 Händel-Haus Halle
- 16 Graseweghaus
- 17 Tourist-Information

Sehenswertes in Altstadtnähe

- 18 Stadtgottesacker
- 19 Franckesche Stiftungen
- 20 Landesmuseum für Vorgeschichte
- 21 Burg Giebichenstein
- 22 Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
- 23 Kunsthalle "Talstrasse"
- 24 Halloren-Erlebniswelt
- 25 Bergzoo Halle
- 26 Technisches Halloren- und Salinemuseum
wegen Sanierung derzeit geschlossen
- 27 Planetarium Halle







Halle, wo ist das denn?



... na da!

Halle schnell erreichen

-  A9 Berlin–München | A14 Dresden–Hannover | A38 Halle–Göttingen
-  mit ICE-Anbindung (Halle–Berlin 70 min) | mit S-Bahn Halle–Leipzig (25 min)
-  Intercontinental-Flughafen Leipzig/Halle (25 min)
-  Saaleradweg

Höhepunkte das ganze Jahr über!

Women in Jazz, Museumsnacht, Händel-Festspiele, Lange Nacht der Wissenschaften, Laternenfest, Filmmusiktage, Silbersalz Festival, Hallescher Weihnachtsmarkt u. v. m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herausgeber: Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH | Marktplatz 13 | 06108 Halle (Saale) | halle-tourismus.de
Fotos: © Stadt Halle (Saale), Thomas Ziegler, außer: Titel + Seite 2, Händel-Denkmal Montage © Michael Bader _IMG | Neue Residenz und Kleine Ulrichstraße © David Köster | Franckesche Stiftungen © Ingo Gottlieb | Landesmuseum für Vorgeschichte © LDA Sachsen-Anhalt, Juraj Lipták | Kunsthalle „Talstrasse“ © Kunstverein „Talstrasse“ e. V. | Pralinen © Halloren Schokoladenfabrik AG
Gestaltung: Mathias Drese **Stand:** Mai 2023, Änderungen vorbehalten